

In der Zeit v. 12.-28. 03. 2012 fand in Essen die 19. Ruhrgebietsmeisterschaft für Senioren statt. Das neunrundige Turnier war mit mehreren Fide-Meistern und 50 Teilnehmern qualitativ und quantitativ stark besetzt.

Souveräner Sieger wurde Bernhard Schippan, der seinen Gegnern nur ein Remis erlaubte und mit 8,5 Punkten eine Klasse für sich darstellte. Zwar musste er einige schlechte Stellungen verwalten, Nervenstärke und Zähigkeit in schwierigen Lagen sind aber nun mal auch ein Kennzeichen eines erfolgreichen Spielers. Daneben zeigte er aber einige strategische und taktische Glanzleistungen aus einem Guss. Ich selbst durfte mich in der 4. Runde davon überzeugen.

Zweiter wurde mit 7 Punkten Helmut Schorra, der nach holprigem Start einen sehr starken Schlussspurt hinlegte. Dritter wurde mit 6,5 Punkten Erich Krüger, der damit – etwas über-raschend - als einziger Spieler aus der bärenstarken Katernberger Seniorentruppe (Rosen, Bachmann, Riesenbeck u.a.) in die Preisränge vordringen konnte. Ich selbst konnte mit 6 Punkten bei guter Wertung den 4. Platz erlangen. Bis zur 7. Runde spielte ich ein gutes Turnier mit einigen schönen Positionspartien und lag zu diesem Zeitpunkt noch dicht hinter dem späteren Turniersieger. Dann aber riss bei mir völlig der Faden. Die beiden letzten Partien spielte ich deutlich unter meinem Niveau und konnte meinen Gegnern nicht mehr viel entgegensetzen.

Die weitere Reihenfolge und entsprechende Rundenberichte können auf der Katernberger Webseite nachgelesen werden.

Ein großes Lob gebührt dem Veranstalter. Mit Fleiß, Engagement und Liebe zum Detail bot man den Teilnehmern gute Bedingungen.

Helmut Hassenrück